

# Kompetenzdiagnose als Basis individueller Förderung

- Zum Geheimnis einer Black Box!?! -

*Kompetenzermittlung für die Berufsbildung*

*AGBFN 07./08. Oktober 2008 München*

*Prof. Dr. H.-Hugo Kremer, Dipl.-Hdl. Andrea Zoyke*

**DEPARTMENT WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK**  
**BUSINESS AND HUMAN RESOURCE EDUCATION**

*DEPARTMENT WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK*  
*BUSINESS AND HUMAN RESOURCE EDUCATION*



UNIVERSITÄT PADERBORN  
*Die Universität der Informationsgesellschaft*  
Die Universität der Informationsgesellschaft

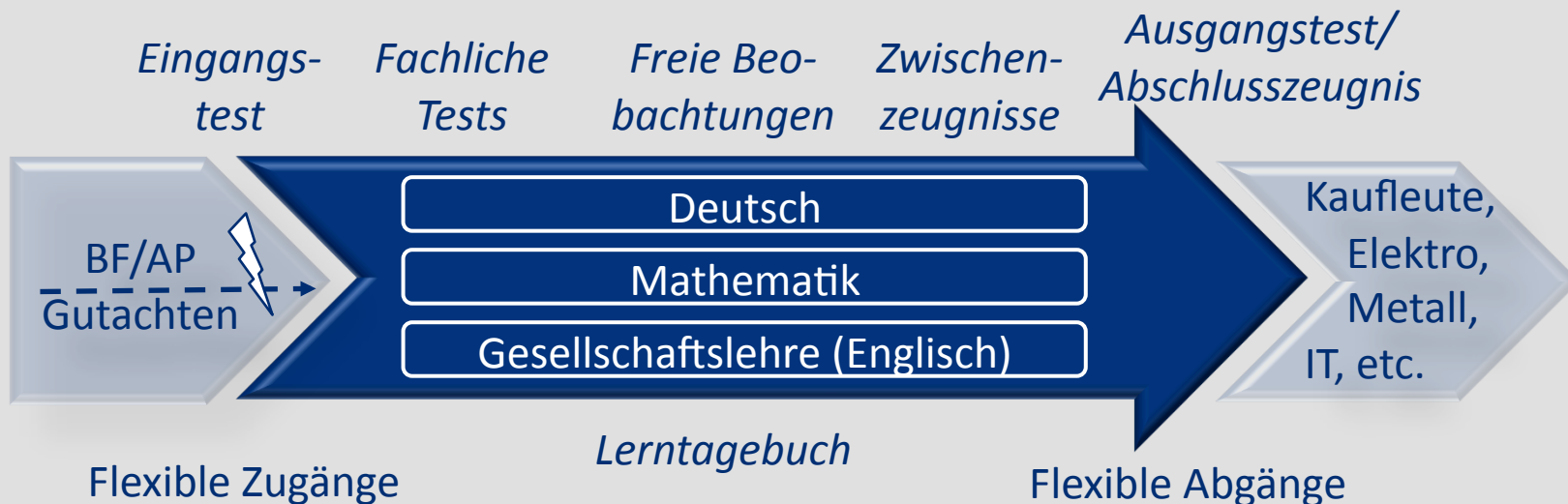
**IWP**



# Gestaltung individueller Lernwege im RVL-fbZ – zum Forschungsfeld

1. Problem-  
genese
2. Kompetenz-  
diagnose und  
individuelle  
Förderung
3. Ergebnisse  
und  
Erprobungen
4. Zusammen-  
fassung

- Reha-Vorbereitungs-Lehrgang für besondere Zielgruppen
- Individuelle Lernwege (Persönliche Betreuung/ zeitl. Flexibilität/ Schwierigkeitsniveau)



„Wir sehen einfach, wo die Teilnehmer noch Probleme haben und geben ihnen dann geeignete Aufgaben!“



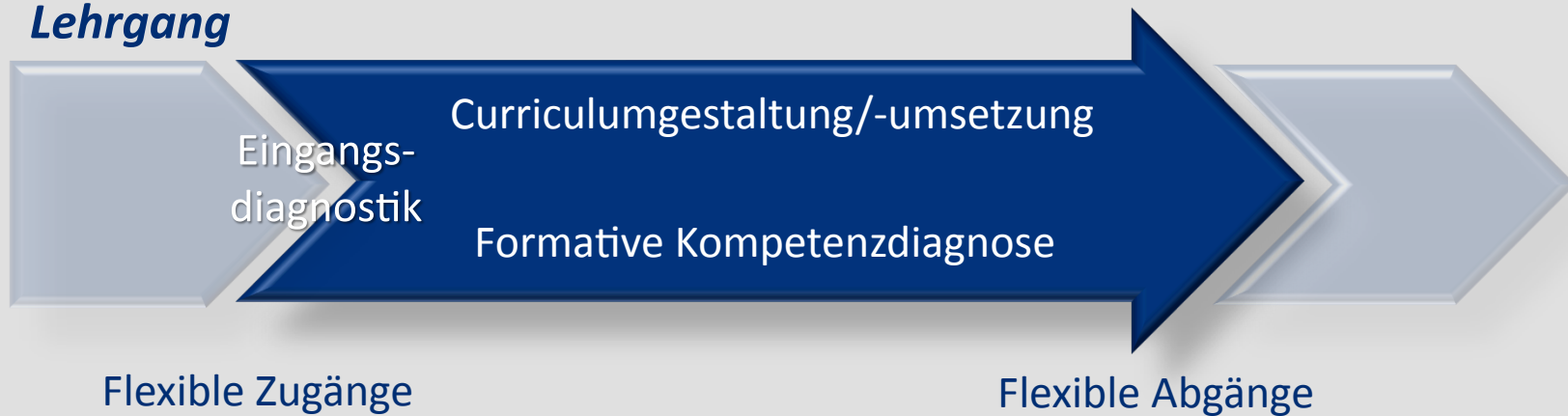
# Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
3. Ergebnisse und Erprobungen
4. Zusammenfassung

## **Mikrodidaktik: Lernsituation**

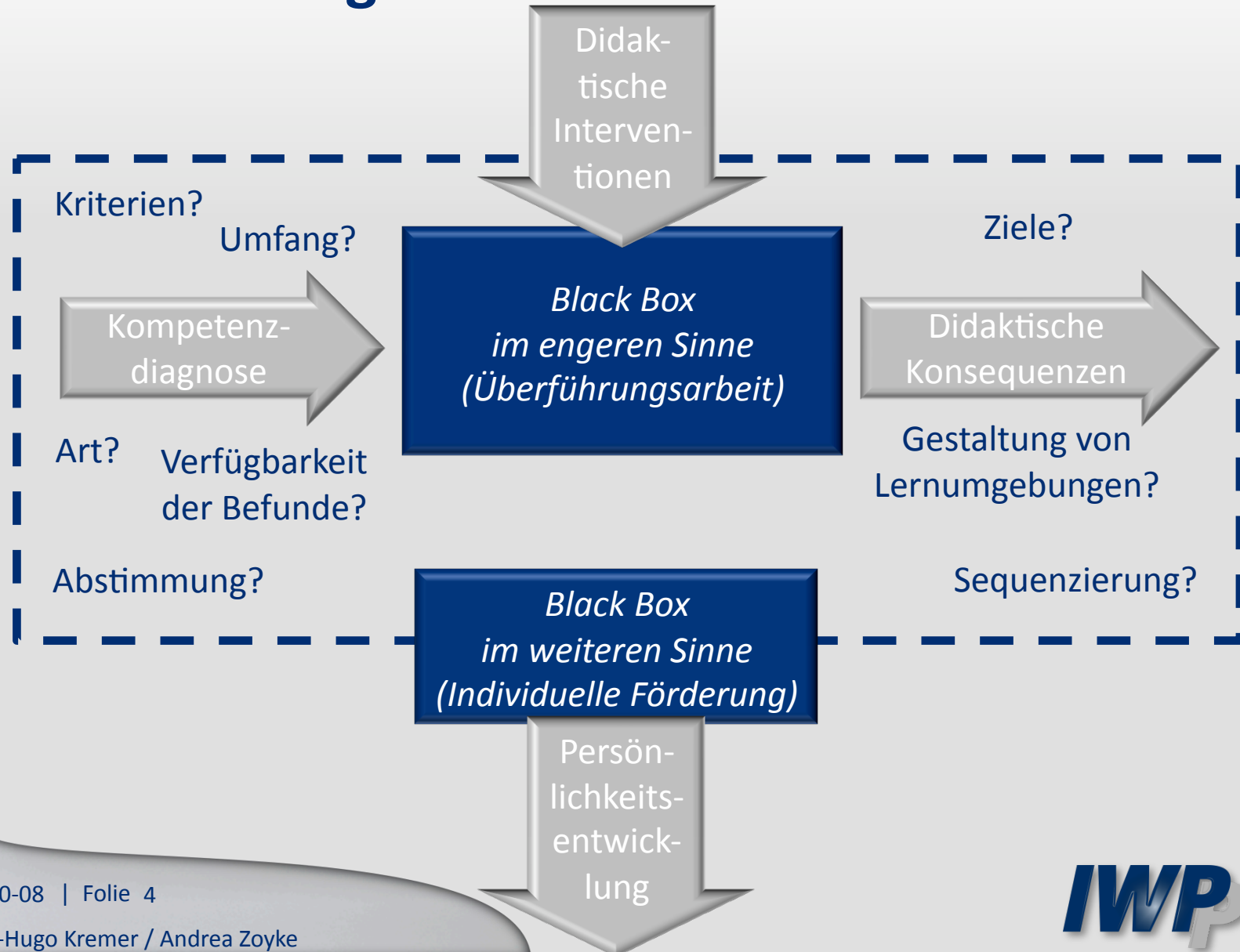


## **Makrodidaktik: Lehrgang**



# Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung – zur Black Box-Problematik

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
3. Ergebnisse und Erprobungen
4. Zusammenfassung

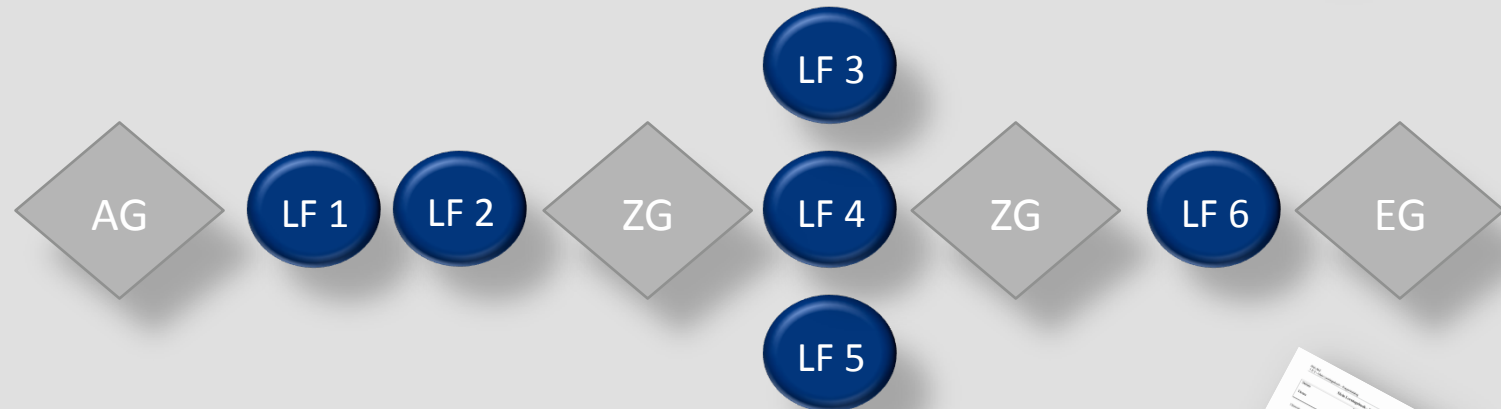


# Erprobungen im exemplarischen Forschungsfeld (RVL-fbZ)

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
3. Ergebnisse und Erprobungen
4. Zusammenfassung

**Lehrende**

Förder- und Entwicklungsplanung



**Lernende**

Lerntagebuch

LF = Lernfeld

AG = Anfangsgespräch

ZG = Zwischengespräch

EG = Endgespräch





# Diagnose über Lernfelder, Lernsituationen und Lerntagebuch!

Prototyp

1. Problem-  
genese
2. Kompetenz-  
diagnose und  
individuelle  
Förderung
3. **Ergebnisse  
und  
Erprobungen**
4. Zusammen-  
fassung

LF 1: Einen möglichen Ausbildungsberuf  
erkunden

*Zielorientierung/  
Anforderungen*

LF 2: Individuelle Erfahrungsräume vor  
dem Hintergrund der angestrebten  
Ausbildung reflektieren

*Kompetenzbilanz  
Anforderungsabgleich  
Zielfestlegung*

**Lerntagebuch**

*Reflexionsfragen (Lernprozess/  
Überführung)*

*Kompetenzbogen*

*Selbst- und Fremdeinschätzung*



# Diagnose über Lernfelder, Lernsituationen und Lerntagebuch?

*Erprobung*

1. Problem-  
genese
2. Kompetenz-  
diagnose und  
individuelle  
Förderung
- 3. Ergebnisse  
und  
Erprobungen**
4. Zusammen-  
fassung

Ergebnisse und Modifikationen im sozialen Handlungsfeld:

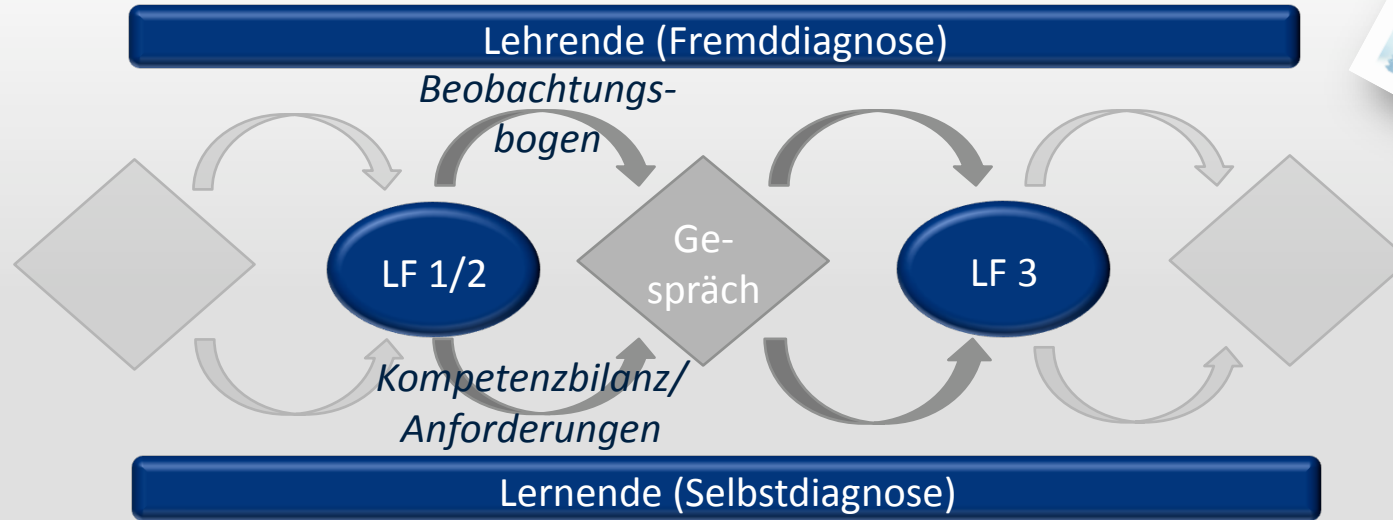
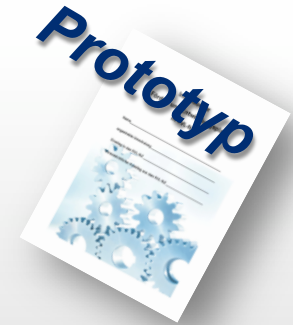
- ☞ Berufsorientierung erwünscht
- ☞ Sensibilität individueller (Lern-)Biographien: Stärken!
- ☞ Reduktion Lernfelder/ Lernsituationen
- ☞ Reflexionsbereitschaft und -fähigkeit → Reduktion/ Ablehnung Lerntagebuch

Kritische Reflexion der Ergebnisse und Modifikationen:

- ☞ Parallelität Lernfelder/ Facheinheiten
- ☞ Fremdsteuerung Lernprozess/ mangelnde Selbstregulationsfähigkeit?
- ☞ Ablehnung Lerntagebuch – mangelnde Selbstreflexionsfähigkeit/ -willigkeit?
- ☞ Lerntagebuch verschlossen – mangelnde Fremddiagnose?



# Förder- und Entwicklungsplanung!



Kompetenzdiagnose/  
-profil

Förderbereiche/  
-ziele

Gestaltung  
Lernsituationen

Maßnahmenplan/  
Prozessbeob.

	Sache	Gruppe	Person
<b>Deklaratives Wissen</b>			
<b>Prozedurales Wissen</b>			
<b>Reflexives Wissen</b>			

*Kompetenzprofil*

Individualisierung  
Gestaltungsprinzipien

Zeitl./ organisator.  
Planung;  
Selbst- und Fremd-  
beobachtung



# Förder- und Entwicklungsplanung?

Erprobung

## Ergebnisse und Modifikationen im sozialen Handlungsfeld

- ☛ Vertiefender Einblick in Lernvoraussetzungen
- ☛ Kommunikationsinstrument/ Selbst- und Fremdeinschätzung
- ☛ Zeitaufwand:
  - Verkürzung Umfang
  - Beschränkung Teilnehmerzahl

## Kritische Reflexion der Ergebnisse und Modifikationen

- ☛ Grenzen der Verkürzungen
- ☛ Auswahlkriterien für Teilnehmer

1. Problemgenese
2. Kompetenzdiagnose und individuelle Förderung
- 3. Ergebnisse und Erprobungen**
4. Zusammenfassung



# Zusammenführung – Diskussionen

1. Problem-  
genese
2. Kompetenz-  
diagnose und  
individuelle  
Förderung
3. Ergebnisse  
und  
Erprobungen
4. Zusammen-  
fassung

Praktikabilität vs.  
wissenschaftliche Genauigkeit

Forschungsmethodische  
Überlegungen

